

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

28. Jahrgang

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Kalenderwoche 41

Energieeffiziente Straßenbeleuchtung: Stadt setzt auf LED-Technik



Timo Knöß (l.) und sein Kollege Benedikt Manny von der Firma Lichtbetrieb aus Essen mit Florian Bienias (2.v.l.) und Bürgermeister Dr. Frank Blasch (r.) bei der Installation einer LED-Leuchte in der Eifelstraße. Fotos: Scholl

Bad Soden (bs/Sc) – Die Stadt Bad Soden rüstet auf zuverlässige und energieeffiziente LED-Straßenbeleuchtung um. Nachdem bereits 2021 das Musikerviertel mit gut 350 Leuchten und 2023 die Stadtteile Altenhain und Neuenhain mit rund 800 Leuchten umgerüstet wurden, modernisiert die Stadt jetzt die Straßenbeleuchtung im Stadtkern. Rund 890 weitere Lichtpunkte mit LED-Technik installiert die Süwag-Netztochter Syna GmbH dort seit August im Auftrag der Stadt.



Benedikt Manny von der Firma Lichtbetrieb montierte die exemplarische LED-Leuchte in luftiger Höhe, während sein Kollege Timo Knöß für den richtigen Anschluss sorgt.

Im Zuge der Maßnahme werden alle technischen, für den Straßenverkehr notwendigen Straßenlampen umgerüstet. Insgesamt rechnen Netzbetreiber und Kommune mit einer Einsparung von mehr als 75 Prozent des Energieverbrauchs in der Straßenbeleuchtung. Bereits die Maßnahme vor zwei Jahren ermöglichte Einsparungen von etwa 182.000 kWh – bei 25 Cent/kWh entspricht das rund 45.500 Euro –, die damalige Investition der Stadt lag bei 415.500 Euro. Das laufende Projekt bringt Einsparungen von 206.000 kWh, was circa 51.500 Euro entspricht – die Stadt investiert dieses Mal 460.000 Euro.

Keine Dunkelzonen mehr

Ein weiterer Vorteil: Besonders in den Nachtstunden ermöglicht LED-Technik durch die Dimmfunktion einen leistungsreduzierten Betrieb aller Leuchten. Das vermeidet zukünftig Dunkelzonen, die durch Abschaltung jeder zweiten Straßenlaterne entstehen. Mit 3.000 Kelvin befindet sich die Lichtfarbe der LED-Leuchten im warmweißen Bereich. Zum Vergleich: Durchschnittliches Tageslicht an einem klaren Tag liegt bei etwa 5.500 Kelvin. Darüber hinaus besteht künftig die Möglichkeit, die Lichtleistung der Lampen individuell an ihre Umgebung anzupassen, so dass das Licht von den Bürgerinnen und Bürgern als nicht zu grell und damit als angenehm empfunden werden kann.



Ein Blick in die technischen Gegebenheiten der Leuchte. 20 LED-Lämpchen sorgen für passende Beleuchtung.

LED: Gut für die Umwelt und den kommunalen Haushalt

„Mit der Umstellung auf LED-Technik in der Bad Sodener Innenstadt nähern wir uns mit großen Schritten dem Ziel 100 Prozent LED-Straßenbeleuchtung. Damit tragen wir einen entscheidenden Teil zum Thema Sicherheit der Anwohner bei und schonen zusätzlich den kommunalen Haushalt“, betont Bürgermeister Dr. Frank Blasch.

„Bei der Umrüstung beraten wir die Kommune aktiv, gehen auf Anforderungen und Wünsche der Bad Sodener ein. Mit der Umrüstung auf LED reduzieren sich zudem die Störungszahlen enorm“, erklärt der zuständige Kommunalmanager der Syna, Florian Bienias. Die Reparaturquote liegt bei der LED-Beleuchtung bei etwa einem Prozent, im Gegensatz zu rund zehn Prozent bei den herkömmlichen und in die Jahre gekommenen Leuchten. Etwa zwei Drittel der Maßnahmen sind bereits vollendet, punktuell wird noch nachjustiert. Mitte November soll die Umrüstung des letzten Teils der technischen Leuchten beendet sein. Eine besondere Herausforderung sind die Spezialleuchten in der Altstadt und den Parks – hier soll der besondere Lampenstil wegen seiner Optik weitgehend erhalten bleiben, weshalb ein Austausch mit den neuen Leuchten nicht ohne weiteres möglich ist.

**GLOBUS
BAUMARKT**

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Weil gutes Hören Lebensqualität ist



Das Vio Qualitätsversprechen exklusiv bei Stoffers:

- ✓ 3 Jahre Garantie
- ✓ 3 Jahre Verlustschutz
- ✓ 3 Jahre Energieversorgung
- ✓ Technik Update

Hören Sie wieder mit Freude! Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten und finden Sie heraus, wie gut Hören heute sein kann.

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin bei Stoffers Hörsysteme in Bad Soden, Hofheim, Kelkheim oder Königstein.

HÖRSYSTEME
stoffers
hofheim@hoerakustik-stoffers.de

gemeinsam mit
VioKollektion
Hörgewinn fürs Leben



**TAXI
TAUNUS 3333**

06192 3333 • 06195 3333
06196 28888 • 06196 7770666

- Flughafentransfer
- Großraumfahrzeuge
- Limousinenfahrten
- Rechnungsfahrten
- Kreditfahrten
- Krankenfahrten
- Schulkinderfahrten
- Kurierfahrten

info@taxi3333.de • www.taxitaunus.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de

SCHNABEL
BAUMARKT HANDWERK

Farbenwelt, 2 Mio. Töne

Gardinen & Teppiche

Fliesen

Parkett

10-20%
Rabatt!

www.Schnabel-Kelkheim.de



Ausstellung im Kunstkabinett: Farbe – Form – Funktion



Monica Bader-Deutschmann empfing die Anwesenden im Namen der Sodener Kunstwerkstatt und stellte die beiden Künstlerinnen vor. Fotos: Beyer

Bad Soden (rb) – Das Dessauer Bauhaus feiert dieses Jahr seinen 100. Geburtstag. Passend zum Jubiläum findet im Kunstkabinett des Badehauses im Alten Kurpark noch bis zum 19. Oktober die Ausstellung „Farbe - Form - Funktion“ der Sodener Kunstwerkstatt statt. Zarte Aquarelle von Sabine Rottok treffen auf die charaktervollen Keramiken Gisela Rolskis und sollen interessierten Betrachtern damit die Idee des Bauhauses näherbringen: die Verbindung von Klarheit, Sachlichkeit und Zweckmäßigkeit nicht nur in der Architektur, sondern auch in Kunst und Handwerk.

Die Ausstellung wurde am vergangenen Samstag um 18 Uhr mit einer Vernissage eröffnet. Musikalisch begleitet durch die Offenbacher Musikerin Heike Städter und ihr Fagott empfingen Stadträtin Renate Richter und Monica Bader-Deutschmann, Vorsitzende der Sodener Kunstwerkstatt, die Anwesenden. „Wir freuen uns sehr, Gisela Rolski und Sabine Rottok begrüßen zu dürfen“, so Bader-Deutschmann. Im Namen der Kunstwerkstatt hieß sie die Kunstinteressierten willkommen und stimmte sie auf das Thema ein. „Ich glaube, wir dürfen uns ganz besonders freuen,

dass beide ihren eigenen Stil haben“, sagte Renate Richter und dankte den Organisatoren auch im Namen des Stadtrats. Die beiden Künstlerinnen zeigten sich ebenfalls erfreut, dass das Publikum den Weg bei schlechtem Wetter nicht gescheut hatte, und erklärten die Hintergründe der Ausstellung.

Ein Spiel mit Licht und Schatten

Die Schönheit und Vielfalt von Natur und Landschaft im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten sei für beide eine Faszination gewesen, erzählen die Künstlerinnen. Der Versuch, die gestalterischen Grundsätze des Bauhauses in der Aquarellmalerei und Keramik neu zu interpretieren, habe sie zusammengebracht. Die Bilder und Skulpturen seien deshalb sowohl in Farbe als auch Form aufeinander abgestimmt. „Keine unserer Arbeiten hat einen Namen“ erklärt Sabine Rolski. Obwohl sie ihre Skulpturen und Objekte natürlich thematisiere, solle ein „mündiger Betrachter“ frei für eigene Assoziationen beim Betrachten sein. Die studierte Kunstpädagogin war schon als Kind durch den Umgang mit Porzellan im zahntechnischen Labor ihrer Mutter vom „Plastischen“ fasziniert. „Keramische Objekte werden durch Licht und Schatten lebendig, aber erst Farbe und der spannende Weg durchs Feuer beenden den Gestaltungsprozess“, so Rolski.

Ihre Skulpturen aus Ton und Porzellan sind unter anderem von der Spontanität traditioneller asiatischer Brenntechniken geprägt und verbinden, [wie auch in der Gebrauchskeramik (gewünschte Formulierung der Künstlerin)] auf spielerische Art und Weise Form, Farbe und Funktion.

Sabine Rottok, die ihre vielfältige künstlerische Ausbildung bereits bis nach New York

führte und die vielen Kunstinteressierten aus der Bad Sodener Umgebung durch ihr langjähriges Engagement als Vorsitzende der Sodener Kunstwerkstatt bekannt sein dürfte, ergänzte die Skulpturen Rolskis durch eine Auswahl an Aquarellgemälden. „Im Wesentlichen ist es das Licht in seiner Wirkung auf Farben, Strukturen, Reflexionen und Stimmungen, das ich in meinen Bildern einfangen möchte“, so Rottok. Ihre Inspiration finde sie in ganz alltäglichen Dingen wie der Morgensonne im Küchenfenster. „Man schaut, was funktioniert. Letztlich ist es ein Spiel mit den Farben.“



Durch Gisela Rolskis Skulpturen und Sabine Rottoks Aquarelle finden Farbe, Form und Funktion zueinander.

Interessierte können das Aufeinandertreffen dieser beiden künstlerischen Welten noch bis zum 19. Oktober im ersten Stock des historischen Badehauses im Alten Kurpark bewundern. Das Kunstkabinett hat immer mittwochs und am Wochenende von jeweils 15 bis 18 Uhr geöffnet.

„In die Nacht“:

Lesung mit Rudolf von Waldenfels

Bad Soden (bs) – Der Ich-Erzähler des Romans erfährt, dass er nur noch kurz zu leben hat. Er bricht zusammen. Nach einer Operation ist der Krebs überraschend verschwunden. Er ist zwar körperlich davongekommen, nicht aber seelisch. Eines Herbstabends schultert er einen Rucksack und wandert in die Nacht hinaus. Mit seinem neuen Buch „In die Nacht“ hat der Autor Rudolf von Waldenfels für Furore gesorgt. **Am Freitag, 17. Oktober, liest er um 18.30 Uhr im Kulturzentrum Badehaus** daraus vor.

Die Kritik hat das Buch mit großen Lobeshymnen aufgenommen. „Waldenfels hat einen soghaften Roman geschrieben“, urteilt die Süddeutsche Zeitung. Und „Man kann es gar nicht wieder weglegen“, findet die Frankfurter Rundfunk die Lektüre des Buchs. Rudolf von Waldenfels, 1965 geboren, war Schauspieler am Wiener Burgtheater, bevor er mehrere Jahre auf Reisen ging. 2006 veröffentlichte er sein erstes Buch, „über die grenze: ein reiseroman“, der von der Kritik sehr positiv aufgenommen wurde. Es folgten zahlreiche Reportagen, vor allem



Rudolf von Waldenfels liest am Freitag, 17. Oktober, im Bad Sodener Kulturzentrum.

Foto: Christian Weber

zu amerikanischen Themen, sowie ein politisches Sachbuch. Der Eintritt zur Lesung im oberen Foyer des Kulturzentrums Badehaus ist kostenlos; es wird um eine Spende für die Schwalbacher Tafel gebeten. Wer kommen möchte, meldet sich bitte telefonisch an unter 06196 208-255. Ein Büchertisch steht bereit und Getränke werden gereicht.

Info-Abend zum Thema:

Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht

Bad Soden (bs) – „Was passiert, wenn Sie selbst keine Entscheidungen mehr treffen können? Wer handelt in Ihrem Sinne?“: Diese Fragen sind für jeden wichtig – unabhängig vom Alter oder Gesundheitszustand.

In einer kostenlosen Infoveranstaltung erklärt der Fachanwalt für Erbrecht und Nachlassplanung, Thomas Maulbetsch, warum die Anfertigung einer Patientenverfügung und einer Vorsorgevollmacht für jeden ab 18 Jahren wichtig ist und worauf es dabei ankommt. Im Anschluss an den Vortrag können individuelle Fragen an den Referenten gestellt werden.

Veranstalter ist die Königsteiner Stiftung Childaid Network, die sich seit über 18 Jahren für mehr Bildungsgerechtigkeit und die Stärkung der Kinderrechte im globalen Süden einsetzt.

Die Veranstaltungsreihe „Vorsorge planen“ ist neben dem „Königsteiner Salon“ und der „#ChildaidNight“ eine von vielen Veranstaltungen, die Childaid Network regelmäßig in der Rhein-Main-Region anbietet.

Childaid Network setzt sich auch für die Stärkung der Kinderrechte in der Region ein und bietet am 17. November einen Aktionstag



Infoabend zum Thema „Vorsorge planen“ Foto: ChildAid Network

„Kinderrechte“ für die Kinder der Bad Sodener Grundschulen an.

Der Info-Abend Patientenverfügung & Vorsorgevollmacht am **22. Oktober** findet im Evangelischen Gemeindehaus am Quellenpark 54 statt.

Einlass ist um 18 Uhr, Vortragsbeginn um 18.30 Uhr. Um Anmeldung unter www.childaid.net/events wird gebeten.

Impressum

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Redaktion: Gryta Scholl
redaktion-bs@hochtaunus.de

Auflage: 10.200 verteilte Exemplare
für Bad Soden mit allen
Stadtteilen inkl. Sulzbach

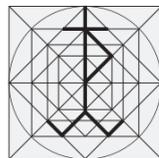
Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 43
vom 1. Januar 2025

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,
Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und
Fotos wird keine Haftung übernommen.

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER



GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT

www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76



**W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine**

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 061 73/94 09 90 · TELEFAX 061 73/94 09 91

Nutzen Sie die Erfahrung
und Sachkenntnis eines
traditionellen Bestattungs-
unternehmens...



Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-
Seebestattungen
- Fachunternehmen für In-
und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller
Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen



Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag
und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Zonta-Benefiz-Veranstaltung: Lesung mit Katharina Fuchs



Lesung mit
Katharina Fuchs

Foto: Zonta-Club Bad Soden-Kronberg

Bad Soden (bs) – Am 21. Oktober liest Bestseller-Autorin und Zonta-Mitglied Katharina Fuchs im Festsaal der Kronberger Stadthalle aus ihrem neuen großen Generationenroman. „Vor hundert Sommern“ ist die Geschichte ihrer Großtante, die in den Schicksalsjahren 1924 bis 1933 in Berlin einen Hundesalon führte. Fuchs spannt den Bogen von der Weimarer Republik bis zu ihren Nachfahren heute. Geschickt entfaltet die im Taunus heimische Autorin eine Erzählung über Herkunft, Verantwortung und die Kraft der Wahrheit. Wie immer bei Fuchs stehen starke Frauenfiguren im Mittelpunkt des Werks. Die Benefiz-Veranstaltung des Zonta-Clubs Bad Soden-Kronberg startet um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt 12 Euro, der Erlös kommt einem Präventionsprojekt des Clubs gegen Gewalt an Mädchen an Schulen der Region zugute.

CDU: Rechtliche Klarheit für Videoschutzanlage am Busbahnhof gefordert

Bad Soden (bs) – Die Frage, ob am Busbahnhof eine Videoschutzanlage installiert wird oder nicht, wird in den politischen Gremien der Stadt bereits seit Jahren diskutiert. In diesem Zusammenhang ist es der CDU ein Anliegen, auf den bedeutsamen Unterschied zwischen „Wollen“ und „Dürfen“ hinzuweisen. „Wir als CDU haben immer gesagt, dass wir diese Videoschutzanlage am Bahnhof wollen“, so Fraktionsvorsitzender Dr. Hütte. „Wir haben zusammen mit der Verwaltung dafür gesorgt, dass alle technischen Voraussetzungen geschaffen werden, um die Anlage nach dem Busbahnhofsumbau zu installieren. Und wir haben die Gelder im Haushalt bereitgestellt, um die Anlage beschaffen zu können. Wir wollen das, weil der Staat eine Pflicht hat, seine Bürger gegen Straftäter zu schützen“, so Dr. Hütte weiter. Der Betrieb einer Videoschutzanlage ist aber keine Lappalie. Die Videoüberwachung der Menschen ist ein Eingriff in verfassungsrechtlich garantierte Grundrechte, namentlich das Recht auf informationelle Selbstbestimmung. Daher muss aus Sicht der CDU vor der politischen Entscheidung, ob man eine Videoschutzanlage betreiben will, die rechtliche Beantwortung der Frage stehen, ob die Stadt eine solche Anlage überhaupt betreiben darf. Eine Installation einer solchen Anlage nach dem Prinzip „Mal sehen, ob es klappt“ entspricht weder einem seriösen Rechtsstaatsverständnis noch einem verantwortungsvollen Umgang mit städtischem Geld. Die Stadt

als Teil der Landesverwaltung muss jederzeit rechtmäßig handeln, das ist das zentrale Gebot des Rechtsstaatsprinzips des Grundgesetzes. „Wir wollen und dürfen die Verwaltung nicht zu einem wahrscheinlich rechtswidrigen Handeln auffordern, kurzfristig eine Anlage einzurichten, die gegebenenfalls nach wenigen Monaten wieder abgebaut werden muss und in der Zwischenzeit rechtswidrig Grundrechte verletzt hat. Wir denken langfristig und wollen nachhaltige Sicherheit am Bahnhof erreichen“, so Dr. Hütte. Die Kriminalstatistiken der letzten Jahre für den Busbahnhof waren insbesondere verzerrt durch Corona und durch den grundlegenden Umbau des Busbahnhofs. „Wir als CDU wollen, dass nach dem jetzt abgeschlossenen Umbau des Busbahnhofs geprüft wird, ob im Normalbetrieb des Busbahnhofs die Kriminalitätsstatistik am Busbahnhof eine Videoschutzanlage rechtlich ermöglicht. Sofern und sobald eine Videoschutzanlage mit ausreichender Wahrscheinlichkeit rechtlich zulässig ist, werden wir sie auf den Weg bringen“, ergänzt Fraktionsvorsitzende Kathrin Mamok. „Gleichzeitig wollen wir über das Projekt ‚KompassBahnhof‘ mit der Polizei und insbesondere auch mit der Deutschen Bahn in den Dialog eintreten, um die Sicherheit am Bahnhof weiter zu erhöhen und auch, um mit der Deutschen Bahn zu besprechen, ob diese eine Videoschutzanlage auf dem DB-Gelände betreiben oder zumindest zulassen würde“, betont Dr. Hütte abschließend.

Waldbegehung mit dem Revierförster

Bad Soden (bs) – Wie viele Waldflächen in ganz Deutschland hat auch der Bad Sodener Stadtwald in den vergangenen Jahren einen schweren Stand gehabt. In mehreren Folgejahren fielen zu wenige Niederschläge, dann hatte der Borkenkäfer vor allem den Nadelbäumen stark zugesetzt, sodass viele von ihnen gefällt werden mussten. Wie geht es jetzt weiter mit den Bad Sodener Stadtwald? Wo werden neue Bäumchen angepflanzt? Wie ist die Wiederbewaldung bisher verlaufen?

Waldbegehung

Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt der für den Bad Sodener Wald zuständige

Förster Hendrik Bickel bei einer öffentlichen Waldbegehung, die zwei Mal pro Jahr von der Bad Sodener Stadtverwaltung organisiert wird. Geplant ist ein rund einstündiger Rundgang durch einige Forstquartiere. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden dafür empfohlen. **Wer daran am Freitag, 24. Oktober, um 15 Uhr, teilnehmen möchte, kann sich anmelden unter 06196 208-160 oder -172 oder per E-Mail an abt.60@stadt-bad-soden.de** Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 30 Personen begrenzt. Der genaue Treffpunkt wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

KARTENVORVERKAUF
im **MAIN-TAUNUS-ZENTRUM**
TICKET SNAPPER
069-300 88 6 88
info@ticketsnapper.de
NEUER STANDORT! GALERIA
MAIN-TAUNUS-ZENTRUM
IM UNTERGESCHOSS

Bäume und Sträucher schneiden, Heckenschnitt, Vertikutieren, Dauerpflege
Tel. 06195 3906

OPEL-ZOO
Erholung • Bildung • Forschung • Artenschutz
Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Sandstrahlen
Verzinken • Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5-9
65719 Hofheim am Taunus

XXX Lutz

COOL & SMART
Ludwig-Reichling-Straße 6,
67059 Ludwigshafen am Rhein

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

OBERMAYR INTERNATIONAL SCHOOL
Schwalbach/Main-Taunus
Open Day
25.10.2025
10-13 Uhr
»Wir öffnen für Sie unsere Schule:
Beratung Besichtigung
Lernen Sie unsere Lehrkräfte und unser Bildungskonzept kennen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Dr. Gerhard Obermayr
Schulleitung
Natürlich mehrsprachig
Kita »Pebbles«
Grundschule
Realschule
Gymnasium G8/G9
Gymnasiale Oberstufe
Am weißen Stein 65824 Schwalbach a. Ts. www.obermayr.com

Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!
Beruflich weiterkommen. Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.
Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.
Kennenlern-Termin buchen. 15-30 Minuten, kostenlos, unverbindlich, online
www.successfully-coached.com

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG
ALLES FÜR IHREN GESUNDEN SCHLAF.
Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0
Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main
Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main
Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg
www.betten-zellekens.de

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 20: Die gemeinsame Immobilie (Teil 1) von Andrea Peyerl

Wenn die Immobilie im hälftigen Miteigentum beider Eheleute steht, ist spätestens bei Auszug des einen Ehepartners die Frage der Nutzungsvergütung zu regeln. Grundsätzlich kann der Ehegatte, der die Ehwohnung und damit sein Miteigentum verlässt, von dem anderen Ehegatten eine angemessene Entschädigung verlangen.

Die Höhe der Nutzungsentschädigung orientiert sich nach Ablauf des Trennungsjahres an der ortsüblichen Miete, also am halben Mietwert der gesamten Immobilie. Während des ersten Trennungsjahres ist die Höhe der Nutzungsentschädigung reduziert.

Im Zusammenhang mit der Nutzungsentschädigung muss eine eventuelle Lastentragung gesehen werden. Sofern die Immobilie finanziert ist, sind monatliche Zins- und Tilgungsleistungen an die Bank zu zahlen. Die Eheleute haften hierfür in der Regel als Gesamtschuldner, wenn sie beide den Darlehensvertrag

unterzeichnet haben. Wenn der Ehegatte, der die Immobilie weiterhin nutzt, die gesamte monatliche Zahlung an die Bank leistet, ist dies mit einer eventuellen Nutzungsentschädigung zu verrechnen.

Auch Unterhaltsansprüche sind in diesem Zusammenhang relevant und bei der Höhe der Nutzungsentschädigung zu berücksichtigen.

Wichtig: Die Nutzungsentschädigung gibt es erst ab Geltendmachung und nicht für zurückliegende Zeiträume.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Streuobstwiesen, Artenvielfalt und ein Kinoerlebnis der besonderen Art

Altenhain (nd) – Am Samstag, den 27. September, konnte man in Altenhain einen Kinoabend der besonderen Art erleben. Im Rahmen der „Hessischen Dokumentarfilmtage“ lud der Obst- und Gartenbauverein Altenhain (OGV) zum Film „Die Wiese“ von Filmproduzent Jan Haft. Den Kontakt zwischen den Dokumentarfilmern und dem OGV hatte Christoph Schuch vom Landschaftspflegeverband Main-Taunus e. V. hergestellt. Ursprünglich sollte die Filmvorführung auf einer Streuobstwiese des Vereins stattfinden, doch aufgrund der kühleren Temperaturen wurde die Veranstaltung kurzerhand in die Kahlbachhalle verlegt. Der Strom für die Projektion wurde von den Besuchern selbst erzeugt. Mittels mehrerer Ergometer wurde Ökostrom erstrampelt. Zuvor gab es für die Besucher eine interessante Führung zu einer der Streuobstwiesen des OGV.

Die Hessischen Dokumentarfilmtage

Die Hessischen Dokumentarfilmtage fanden in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal statt. Überall in Hessen wurden an außergewöhnlichen Orten Filme gezeigt. Über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen war dabei ausdrücklich erwünscht. Themen wie Umweltschutz, Demokratiewahrung und viele weitere gesellschaftspolitische Themen standen auf der Agenda. Die Hessischen Dokumentarfilmtage wurden erstmalig im Jahr 2020 ausgerichtet, inzwischen finden bundesweit die LETsDOK-Aktionswochen nach hessischem Vorbild statt. „Wir freuen uns, Sie heute hier begrüßen zu dürfen“, eröffnete Melanie Gärtner den Abend. Sie ist als Filmemacherin und Autorin tätig und gehört zu den Akteuren der Hessischen Dokumentarfilmtage.

Das Biotop Streuobstwiese

Nach einem kleinen Fußmarsch kamen die Besucher an der Streuobstwiese „Am Gräben“ an. Das Grundstück gehört der Stadt Bad Soden und wird vom OGV gepflegt. Ungewöhnlich ist die Größe des Areals, denn aufgrund von Erbenaufteilung sind Streuobstwiesen oft kleiner. Teilweise hat jede Obstbaumreihe einen anderen Besitzer. Im Gegensatz zur intensiven Bewirtschaftung eines Ackers werden Streuobstwiesen extensiv bewirtschaftet. Die Bäume werden einmal im Jahr beschnitten und die Wiese einmalig im Hochsommer gemäht – den Rest übernimmt die Natur. Durch den Beschnitt erreichen die Bäume ein höheres Alter und die Früchte werden größer. Aus diesen stellt der OGV hauptsächlich „Ebbelwoi“ her, Hessens flüssiges Gold, der dann beispielsweise bei der Altenhainer Kerb ausgeschrieben wird. Auf den Wie-



Gertraud Jung und Dirk Feineisen, beide Mitglieder des OGV, hatten viel Wissen und Informationen über Streuobstwiesen mitgebracht. Im Hintergrund ist eine der Streuobstwiesen des Obst- und Gartenbauvereins Altenhain zu sehen. Fotos: Diehl

sen findet man echte Raritäten. „Hier wachsen ganz normale Wiesenblumen. Diese werden immer seltener“, erklärte Gertraud Jung, Schriftführerin des OGV. Zu den typischen Wiesenpflanzen gehören Klee, Braunelle, Klappertopf und auch die Brennnessel – eine der wichtigsten Nahrungspflanzen für Schmetterlingsraupen.

Schwindende Schönheit

„An den Streuobstwiesen sieht man das ganze Dilemma“, so Dirk Feineisen, Beisitzer des OGV. Die alten Bäume sind langsam an ihrem Lebensende angekommen und es fehlen junge Bäume, die gleichzeitig schon alt genug sind, um zu tragen. Bis in die 1960er Jahre wurden viele gesunde Obstbäume gefällt, denn es gab Rodungsprämien. Das führte zu einem Verlust von 90 Prozent der Obstbaumbestände. Im Jahr 2021 wurde der Obstanbau in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Auch in Hessen sollen Streuobstwiesen erhalten oder wiederhergestellt werden – dafür kann man Zuschüsse beim Land beantragen. Doch auch wenn heute neue Bäume gepflanzt werden, so ist es eher ein langfristiges Projekt. Bis ein Obstbaum große Mengen an Früchten trägt, vergehen Jahrzehnte – ein wahres Generationenprojekt. Je nach Art des Baumes hat dieser eine Lebenserwartung von hundert Jahren. Hinzu kommt, dass nicht alle

Obstsorten mit den wärmeren Sommern klar kommen. Die Apfelsorte „Goldparmäne“ gehört zu den Verlierern der veränderten Bedingungen, während Walnüsse, Birnen und Quitten höhere Temperaturen gut vertragen. „Ich empfehle das Buch ‚Gestaltung von Landschaftsobstbäumen‘ von Josef Weimer“, riet Dirk Feineisen.

Artenreichtum ist gigantisch

„Bezüglich der Artenvielfalt ist nur die Auenlandschaft wertvoller als die Streuobstwiese“, so Feineisen. Zahlreiche Tiere finden hier ihren Lebensraum und ihre Nahrungsgrundlage. Es sind zwischen 2.000 und 5.000 Tierarten, die hier ein Fundament für das Überleben haben. Darunter finden sich Steinkäuze, verschiedene Eidechsenarten, Mauswiesel und natürlich Hunderte von Insekten-, Spinnen- und Weichtierarten.

Auch ein weiterer Bewohner, der früher schon fast symbolisch für den Herbst stand, bewohnt das Habitat Streuobstwiese – der Igel. Der Straßenverkehr, Mähroboter, aber auch der Verlust von Lebensraum lassen den kleinen Stachelsäuger immer seltener werden. Inzwischen ist er vom Aussterben bedroht. Hier zeigt sich ein weiteres Problem; die Streuobstwiesen müssten untereinander verbunden sein und nicht so isoliert, wie sie es meist sind.

Bevor es zum Filmschauen in die Kahlbach-

halle ging, hörte man einen Turmfalke von einem der Obstbäume rufen, fast als wollte er unterstreichen, was die Besucher eben erfahren hatten.

Informationen und Film in der Kahlbachhalle

In der Kahlbachhalle hatte Christoph Schuch vom Landschaftspflegeverband Main-Taunus einen Infostand aufgebaut. Mitgebracht hatte er unter anderem den „Apfelboten“, das offizielle Magazin der Hessischen Apfelwein- und Obstwiesenroute. Außerdem lud Schuch zum Mistelfest am 1. November am Wasserschloss in Hofheim. Der Landschaftspflegeverband Main-Taunus hat viele interessante Angebote im Programm, darunter eine Streuobstwiesenbörse und Fortbildungen zum Baumwart. Weitere Informationen unter: www.streuobst-mtk.de



Für die Projektion musste kräftig in die Pedale getreten werden. Den Anfang machten die Alehaaner Kerbeborsch und Wuzzemädels.

Nun wurde es aber endgültig Zeit, auf die fünf Ergometer des Film- und Kinobüros Hessen e.V. zu steigen. Dazu gab es ein leckeres Glas „Ebbelwoi“, natürlich von den Streuobstwiesen des OGV. Der Film „Die Wiese – Ein Paradies nebenan“ erschien im Jahr 2019 und zeigt das vielfältige Habitat in all seinen Facetten.

Vom Rehkitz bis hin zur winzigen Zikade – sie alle finden dort ihren Lebensraum. Jan Haft zählt zu den renommiertesten Naturfilmern in Deutschland. Neben der Artenvielfalt zeigt Haft in seinem Film auch, was geschieht, wenn eine Wiese umgebrochen wird. Viele der ursprünglichen Wiesen sind heute Ackerland oder Grünland für Viehfutter.

Dort wachsen fast nur noch Gräser, andere Wildpflanzen haben hier keine Chance. Im September 2020 wurde „Die Wiese“ mit dem Horst-Stern-Preis als „bester Naturfilm“ des Umwelt- und Naturfilmfestivals Ökofilmtour ausgezeichnet.

Was macht das Wohnhaus neben der neuen Feuerwache?



Das zukünftige Wohnhaus neben der neuen Feuerwache ist für Einsatzkräfte reserviert.

Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Die neue Feuerwache wächst und viele Bürgerinnen und Bürger beobachten das Fortschreiten der Bauarbeiten mit großem Interesse. Zahlreiche Fragen zum Neubau erreichen die Feuerwehr oder die Verantwortlichen der Stadt fast täglich. Einige dieser Fragen greift die Stadt in locke-

rer Reihe auf und beantwortet sie:

Warum gibt es neben der neuen Feuerwache zusätzlich ein Wohnhaus?

Was viele vielleicht nicht wissen: Auch an der aktuellen Feuerwache in der Hunsrückstraße gibt es ein angegliedertes Wohnhaus, in dem Einsatzkräfte der Feuerwehr zur Miete unter-

gebracht sind. Die Nähe zur Wache fördert den Teamgeist, sorgt für eine bessere Kommunikation und das Wohnungsangebot schafft Anreize bei der Gewinnung neuer Feuerwehrleute, die ehrenamtlich für ihre Stadt im Einsatz sind.

Denn: Im Notfall ist die Zeit knapp, und die Einsatzkräfte müssen innerhalb der gesetzlichen Hilfsfrist von zehn Minuten in ganz Bad Soden vor Ort sein. Die meisten Einsatzkräfte müssen bei der Alarmierung erst von zu Hause mit dem Auto oder dem Fahrrad in die Feuerwache fahren.

Mit den Feuerwehrleuten, die in unmittelbarer Nähe zur Feuerwache wohnen, können die ersten Fahrzeuge besetzt werden und schnell ausrücken.

Warum wird das Wohnhaus nicht auf der neuen Feuerwache gebaut, um Platz zu sparen?

Die Entscheidung, das Wohnhaus nicht auf, sondern neben der Feuerwache zu bauen, fiel bereits im Architektenwettbewerb. In der Preisgerichtssitzung vom 25. Juni 2018 wählte das Gremium aus 19 teilnehmenden Architekturbüros den Entwurf aus, der die Anforderungen der Wettbewerbsaufgabe am besten erfüllte. Die eingereichten Wettbewerbsentwürfe präsentierten ganz unterschiedliche Lösungsvarianten zur Unterbringung der geforderten zehn Wohneinheiten.

Gewonnen hat der Gesamtentwurf mit dem separaten Gebäude rechts der Wache, der die geforderten Wohnungen getrennt nur durch den neuen Fußweg an die angrenzende Wohnbebauung anbindet. Trotzdem bleiben im Alarmfall kurze Wege zur Einsatzzentrale gewährleistet. (Quelle: Stadt Bad Soden)

Oscar vermisst

Hochtaunus (kez) – Seit Mittwoch, 1. Oktober, wird der neunjährige Oscar (Prager Rattler), aus Königstein vermisst. Seine Fellfarbe ist schwarz mit braunen Abzeichen und einem Tattoo am Bauch. Weil er scheu ist, wird darum gebeten, ihn nicht einzufangen, es sei denn, er wird verletzt gesichtet, sondern direkt die Telefonnummer 06190 937300 zu kontaktieren und die Suchdienstnummer S3018110 anzugeben. Die Besitzer danken für jegliche Mithilfe und werden auch einen beachtlichen Finderlohn bezahlen.



Mithilfe wird erbeten: der neunjährige Oscar. Foto: privat

Finissage der Ausstellung von Il-Jin Atem Choi

Bad Soden (bs) – In Anwesenheit des Künstlers findet am **Sonntag, 26. Oktober, von 15 bis 18 Uhr**, die Finissage der erfolgreichen Ausstellung mit Werken von Il-Jin Atem Choi in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus statt. Hier besteht dann noch einmal die Möglichkeit, sich durch die Ausstellung führen zu lassen. Der Eintritt ist wie immer frei.

Klassik, Salon und Stadtspaziergang: Die Mendelssohn Tage der Musik feiern ihr 20-jähriges Jubiläum

Bad Soden (Sc) – Die Mendelssohn Tage der Musik sind nicht „einfach so aus dem Boden gestampft worden“ – den Musiktagen ging eine vielschichtige Entwicklung voraus. Diese begann mit der Gründung der Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei im November 1990, denn ohne diese private Musikstiftung hätte es die Mendelssohn Tage der Musik wohl nicht gegeben.

Anlässlich seines 50. Geburtstages im Mai 1991 hatte sich der Stiftungsgründer Dr. Jürgen Frei von seinen Freunden und Gästen – anstelle der üblichen Sachgeschenke – eine Geldspende erbitten, um die Kapitalbasis der im Vorjahr gegründeten Stiftung zu verbreitern. Die gemeinnützige Bad Sodener Musikstiftung Jürgen Frei nahm ihre Arbeit kurz darauf auf und fördert seit nunmehr 34 Jahren sowohl regionale Musikerinnen und Musiker, Kindergärten, Schulen und Vereine als auch insbesondere das musikalische Laienmusizieren in Bad Soden und der Region.

Darüber hinaus ist anzumerken, dass es in der Zeit der Jahre 2000 bis ca. 2005 einen regelrechten „Hype“ um den Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy im Main-Taunus-Kreis gab. Aus diesem Grund wurde anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Main-Taunus-Kreises im Jahr 2003 auch die Mendelssohn-Gesellschaft Main-Taunus e.V. gegründet, die heute jedoch nicht mehr besteht. Die frühere Eichwaldschule in Sulzbach wurde nach Abriss und Neubau in Mendelssohn-Bartholdy-Schule umbenannt.

Ursprung der Mendelssohn Tage der Musik

Vor diesem Hintergrund entstand im Jahr 2005 – gemeinsam mit der Stadt Bad Soden und der Gesellschaft der Musikfreunde (GdM) – die Idee zur Planung eines Mendelssohn-Festivals. Maßgeblich an dem Projekt beteiligt waren der damalige Bürgermeister Norbert Altenkamp, Dr. Jürgen Frei (Bad Sodener Musikstiftung) und Franz Staab (GdM). Nach erfolgreichen Planungen fand bereits im Jahr 2006 das erste Mendelssohn-Festival unter der Leitung von Franz Staab statt. Allerdings wurden im Rahmen dieses Festivals, wie auch in der 2. Auflage im Jahr 2007, nur Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy aufgeführt, was sich als wenig reizvoll für das Publikum erwies. Vor dem Hintergrund dieses zunächst weniger erfolgreichen Festivals setzten sich die Stadt Bad Soden und die Bad Sodener Musikstiftung gemeinsam an einen Tisch, um über den Fortbestand zu beraten. Das Ergebnis war der Beschluss zu einer Neuauflage im Jahr 2008. Man einigte sich damals – glücklicherweise – auf ein neues musikalisches Konzept, das unter der künstlerischen Leitung von Sabine Schaan stehen sollte.

Erfolgreiches musikalisches Konzept

Seitdem finden die Mendelssohn Tage der Musik jährlich im Herbst statt. Initiiert wurden sie in der jetzigen Form von der Musikstiftung in Kooperation mit der Stadt Bad Soden – als Hommage an Felix Mendelssohn Bartholdy, der 1844 und 1845 in Bad Soden Kur- und Arbeitsaufenthalte verbrachte. In dieser Zeit entstanden wichtige Kompositionen, und sein berühmtes Violinkonzert e-Moll Op. 64 wurde in Bad Soden vollendet. Unter der Leitung von Sabine Schaan wurde das Konzept geändert. Es folgte eine größere Regionalität und wurde „jugendlicher“. Die aufgeführten Musikstücke waren noch immer klassisch, aber thematisch breiter aufgestellt – auch Cross-Over-Projekte begeistern seitdem die Gäste, und musikalisch war und ist eigentlich „für jeden etwas dabei“. „Die Neuausrichtung war die richtige Entscheidung“, so Sabine Schaan, denn ohne diese würde es die Konzertreihe heute wohl nicht mehr geben.

Bedeutung und Entwicklung

Im Lauf der Jahre haben sich die Mendelssohn Tage der Musik zu einem festen Bestandteil des regionalen Kulturlebens entwickelt. Mit abwechslungsreichen Konzertformaten, Lesungen, Generationen-Programmen und regionalen Künstlerinnen und Künstlern begeistern die Musiktage das Publikum weit über die Stadtgrenzen hinaus. Ein wohl einzigartiger Bestandteil mit besonderer Attraktivität sind auch die historischen Stadtführungen, in denen Mendelssohns Zeichnungen und Motive aus seiner Zeit in Bad Soden wieder lebendig werden.



Die kreativen Köpfe hinter den Mendelssohn Tagen der Musik: Sabine Schaan und Dr. Jürgen Frei begleiten die Musiktage auch in ihrem Jubiläumsjahr. Foto: privat

Künstlerische Leitung: Sabine Schaan

„Heute müssen Festivals Eventcharakter haben, um wahrgenommen zu werden – klassische Musik an sich hat es schwerer als früher“, beschreibt Sabine Schaan den Anspruch des Publikums, dem sie seit nunmehr fast zwei Jahrzehnten gerecht wird. Jedes Jahr hat sie sich die Frage gestellt: „Was machen wir Neues?“ Dass ihr viele wunderbare Dinge zu dieser Frage eingefallen sind, ist wohl unbestreitbar. Unglaublich beliebt und ein echtes Highlight war über viele Jahre ihr Konzept eines „Salons“. In Anlehnung an die Salonkultur zu Zeiten Mendelssohn Bartholdys organisierte sie mit ihrem Team u.a. im H+ Hotel jährlich eine Veranstaltung, an der mehr als 150 Personen teilnehmen konnten. Die Halle im Hotel war dann entsprechend der damaligen Salonkultur dekoriert, die Tische waren eingedeckt und jedes Jahr gab es ein neues Thema, das den Salon mit Leben füllte. So gab es „Salons“ zum Thema „200. Geburtstag von Felix Mendelssohn Bartholdy“ oder zum Thema Kurleben in Bad Soden. Unvergessen die Konzertformate mit Lesung wie z.B. „Streit im Hause Mozart“, „Die Akte Vivaldi“, der Salon zum Thema „Tschairowskis Brieffreundschaft mit Nadeshda von Meck“ oder „Frau Schnaps – Beethovens Haushälterin packt aus.“ Die Konzepte und das Skript zu den jeweiligen Salons stammen im Übrigen zum Teil aus der Feder von Sabine Schaan! In diesem Jahr wird es ein „Salönchen“ geben, das unter dem Titel „Ein Genie macht Urlaub“ die Tradition der Salons in kleinerem Format im ehemaligen Kino „Anno 1928“ fortsetzt.

Highlights!?

„Wir haben zahlreiche Werke Mendelssohn Bartholdys aufgeführt“, so Sabine Schaan. In Erinnerung bleiben das Oratorium Paulus, die Reformationssymphonie, das Violinkonzert in e-Moll, das Konzert für Violine, Klavier und Streichorchester, die Orgelstücke und Quartette. Zu den erfolgreichen Cross-over-Konzerten gehörten z.B. „Sing Sister Sing“ mit Andrea Baker oder die italienischen Schlager in „Piazza San Marco“, das tatsächlich in der originalen San Marco Besetzung (wie im Café Florian) mit Klavier, Akkordeon, Geige, Klarinette und Gesang viele begeisterte Zuhörer fand.

Ein wahres Highlight gibt es mit der Aufführung des „Elias“ am 2. November dieses Jahres. Das darin integrierte Meisterstück „Denn er hat seinen Engeln befohlen“ wurde in Soden komponiert und später in den „Elias“ integriert.

Im Verlauf der vergangenen zwanzig Jahre gab es ganz sicher für jeden etwas im Programm der Mendelssohn Tage der Musik. Dass die Eintrittskarten oft bereits im Vorverkauf vergriffen sind und die Konzert- und Veranstaltungsreihe weit über die Grenzen der Stadt bekannt ist, zeigt, dass die vielfältige Festivalstruktur beim Publikum gut ankommt: Kinokonzerte, Kammermusik, geistliche Konzerte, Musicals, Salonformate, Begleitführungen – für alle Altersgruppen ist etwas dabei. Lediglich die Kinderkonzerte finden heute nicht mehr wie früher statt. „Die Zeiten haben sich geändert, die Kinder sind am Nachmittag mit anderen Aktivitäten beschäftigt“, führt Sabine Schaan an. Deshalb hat die Bad Sodener Musikstiftung einen neuen Pfad beschritten und fördert nun Musikprojekte in den Bad Sodener Grundschulen – ein Konzept, das ebenfalls erfolgreich ist, wie

oft mein Gradmesser, was allgemein gefällt und was nicht.“ Viel Arbeit wird von Claudia Neumann kreativ und zuverlässig im Hintergrund organisiert. „Ohne unser zuverlässiges Team von Stadt und Stiftung wäre die Arbeit nicht zu stemmen.“

Aber ohne Sponsor geht es nicht ...

Die Taunus Sparkasse unterstützt das Festival seit vielen Jahren finanziell und zählt zu den wichtigsten Förderern. Sie trägt wesentlich dazu bei, dass die Mendelssohn Tage als hochkarätige Konzertreihe mit international renommierten Künstlerinnen und Künstlern stattfinden können. Ihr Engagement passt zu ihrem Selbstverständnis als regional verwurzelte Sparkasse, die kulturelle Projekte fördert und besonders auch musikalische Bildungsangebote für junge Menschen unterstützt. Vertreter der Taunus Sparkasse sind mit ihren Kunden regelmäßig bei ausgewählten Veranstaltungen anwesend, denn auf diesem Weg signalisiert das Institut auch seine Wertschätzung für das Festival.

Was die Zukunft bringt

Die Frage nach der Zukunft der Mendelssohn Tage der Musik quitiert Sabine Schaan mit einem charmanten Lächeln. „Die Planungen für das Jahr 2026 laufen bereits“, womit eine Neuauflage im kommenden Jahr sichergestellt ist. Allerdings, so ist den Untertönen zu entnehmen, sprudeln die neuen Ideen – nach 20-jährigem Engagement für die Konzertreihe – nicht mehr so frisch und frei wie früher. „Vielleicht wird es Zeit, die künstlerische Leitung in jüngere Hände abzugeben“, formuliert sie ihre Gedanken über die Zukunft der Musiktage.

Es gestaltet sich zunehmend schwerer, die Menschen „abzuholen“ und neue Formate zu erarbeiten, die den veränderten Anforderungen – Stichwort Eventkultur – des Publikums gerecht werden. Wo die musikalische und künstlerische Reise in Zukunft hingehen wird? – Es bleibt spannend! Für dieses Jahr freuen sich Sabine Schaan und Dr. Jürgen Frei jedoch erstmal auf wunderbare Konzerte und Stadtspaziergänge, die den Gästen die Welt des Felix Mendelssohn Bartholdy wieder ein Stück näherbringen werden.



20. MENDELSSOHN TAGE DER MUSIK

18. Oktober - 08. November 2025

Samstag, 18.10.2025, 18:00 Uhr
Das Kinokonzert „Ennio Morricone - Il Maestro“
Kino CasaBlanca, Zum Quellenpark 2

Sonntag, 19.10.2025, 15:00 Uhr
Stadtführung mit Richard Sippl
„Auf Mendelssohns Spuren - von Quelle zu Quelle“

Samstag, 25.10.2025, 15:00 Uhr
Stadtführung mit Richard Sippl
„Ohne Frack, ohne Klavier, aber auf Eseln ...“

Sonntag, 26.10.2025, 16:00 Uhr
Das Kammerkonzert Duo Passio – „Alles Pailletti!“
Ev. Kirche, Zum Quellenpark 26

Sonntag, 02.11.2025, 17:00 Uhr
Das Jubiläumskonzert „Elias“
Oratorium von Felix Mendelssohn Bartholdy
H+ Hotel, Königsteiner Straße 88

Samstag, 08.11.2025, 19:00 Uhr
„Salönchen“
„Ein Genie macht Urlaub“
Anno 1928, Zum Quellenpark 2

Online-Kartenverkauf ab 01. August 2025
www.musikstiftung.de

Kartenvorverkauf ab 01. September 2025
Genusskontor, Platz Rueil-Malmaison 2

www.musikstiftung.de, info@musikstiftung.de
www.bad-soden.de, Tel. 06196 208-411
Bildnachweis: Fanny Hensel © Archiv Furore Verlag

Mit freundlicher Unterstützung der  **Taunus Sparkasse**

Das Jubiläumskonzert „Elias“ wird gefördert durch  **KULTURFONDS**





JUWELIER AM TAUNUS
UHREN • SCHMUCK • TRAUINGE • DIAMANTEN

GOLDANKAUF

Uhrenservice und Batteriewechsel ab 7,- €

Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

Anzeige

A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Covid weckte Krebszellen?

Das menschliche Immunsystem kann schlafende Krebszellen jahrzehntelang in Schach halten. Durch die Covid-Pandemie war man in der Lage einen Zusammenhang zwischen diversen Erkrankungen und einer Virusinfektion herzustellen. Die Wissenschaft wollte klären, ob sich Viruserkrankungen in Bezug auf die Folgerisiken für schon vorhandene Erkrankungen auswirken. Dabei war auffällig, dass zwei Jahre nach der Corona-Pandemie auffällig viele Menschen an Krebs verstorben sind. Und das, obwohl die Primärtumore vor Jahrzehnten entfernt wurden. In der vom „Nature“ veröffentlichten Studie wurde beim Testen von Mäusen festgestellt, dass schlafende Krebszellen nach der Infektion mit Covid- oder Influenza-Viren reaktiviert wurden. Innerhalb von nur 2 Wochen haben sich die Tumorzellen bis zu tausendfach vermehrt. Man hat festgestellt, dass das Interleukin 6 und geschwächte Immunfaktoren die Treiber dafür sind. Deshalb sind Impfungen (Covid und Influenza) für ehemalige Krebspatienten definitiv zu empfehlen. Auch bei Bluthochdruck hat man

inzwischen einen Zusammenhang mit der Corona-Infektion feststellen können.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr **Marc Schrott**
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

positiv-MAGAZIN
– Die Welt gehört den Optimisten –
www.positiv-magazin.de
Das Online-Magazin für eine glücklichere Zukunft!

Ahmad Ali: Europameister mit großen Plänen für die Region

LUDWIGSHAFEN | In Hameln hat der 36-Jährige Ahmed Ali den Ugander Joshua Nyanzi in über zehn Runden besiegt und sich damit den Europameistertitel des IBF sowie die Verteidigung seines IBO-Gürtels gesichert. „So in der siebten oder achten Runde wusste ich, dass ich es packen kann“, erzählt Ali. „Ich habe sehr zurückhaltend geboxt, meinen Plan durchgezogen – und den Kampf dominiert.“

Für Ali ist der Sieg nur eine Etappe. „Ich habe jetzt eine Woche Zeit, abzuschalten und mich zu regenerieren. Danach geht es wieder ins Training“, sagt er. Sein Athletikcoach hat bereits ein Programm erstellt, um die durch den Gewichtsverlust verlorene Muskelmasse wieder aufzubauen. Ziel ist es, noch weiter nach oben zu kommen: „Nach diesem Sieg gehöre ich zu den Top 15 meiner Gewichtsklasse. Damit rückt ein WM-Kampf in Reichweite.“

Auch sein Manager Kostantinos Kilikidis hat große Pläne: „Wir wollen Ahmad Ali als Marke in der Region etablieren und einen



v.l. Manager Kostantinos Kilikidis mit seinen Schützlingen Ahmad Ali und Stefan Russo, Fußballspieler in Bielefeld.

wollen wir sichtbar machen.“ Noch vor Jahresende ist kein weiterer Kampf geplant, zu viel Vorbereitung sei notwendig. Aber Ali bleibt fokussiert: „Ich muss schauen, was für mich am interessantesten ist – sportlich und persönlich. Aber eins ist sicher: Ich bin noch lange nicht am Ende.“

großen Kampf hier vor Ort organisieren.“ Dafür sollen Sponsoren gewonnen und die Rhein-Neckar-Region als Boxstandort gestärkt werden. Ali ist neben seinen Fußballern der einzige Boxer, den er vertritt – und ein besonderes Projekt: „Ahmad Ali steht für Sport, Disziplin und Heimatverbundenheit. Das

Ausfälle und Ersatzverkehr wegen Modernisierung des Schienennetzes

Taunus (red) – Weil die DB InfraGO ihr Schienennetz modernisiert und zahlreiche Bauarbeiten plant, gibt es von Ende Oktober bis Anfang Dezember große Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr und im Regionalverkehr. Dies betrifft die S-Bahn-Linien S3, die S4 und vor allem die S5. Diese Linien fallen in dieser Zeit teilweise aus. Der Regionalverkehr ist mit den Linien RB15 und RB16 betroffen. In allen Fällen gibt es Ersatzverkehr mit Bussen. Die Bauarbeiten finden im nördlichen Bereich des S-Bahn-Netzes zwischen Frankfurt West beziehungsweise Frankfurt-Rödelheim und Friedrichsdorf statt. Sie wirken sich auf den gesamten Streckenverlauf der Linien S3, S4 und S5 bis nach Frankfurt Süd aus. Weil der Bahnhof Friedrichsdorf nicht anfahrbar ist, ist auch der Regionalverkehr betroffen. Ziel der Bauarbeiten ist es, die Infrastruktur instand zu setzen und zu modernisieren, damit der Zugverkehr weiterhin zuverlässig läuft. Die entsprechenden Busfahrpläne und Haltestellen sind bereits in der Fahrplanauskunft der DB enthalten.

Von Freitag, 31. Oktober, bis voraussichtlich Mittwoch, 3. Dezember, erneuert die DB InfraGO Weichen in Frankfurt-Rödelheim und führt Arbeiten an der Oberleitung zwischen Friedrichsdorf und Oberursel durch. In Friedrichsdorf wird das Dach am Mit-

telbahnsteig errichtet. Außerdem finden verschiedene Bauarbeiten statt, die im Zusammenhang mit dem Bau von neuen elektronischen Stellwerken in Friedrichsdorf und Rosbach v. d. Höhe sowie mit Arbeiten an den Bahnhöfen Rodheim v. d. Höhe und Sulzbach-Nord stehen.

Vom 31. Oktober, 21 Uhr, bis Freitag, 7. November, 4 Uhr, und von Mittwoch, 19. November, 4 Uhr, bis voraussichtlich zum 3. Dezember, 4 Uhr, fährt die Linie S5 deshalb nur im 30-Minuten-Takt zwischen Frankfurt-Rödelheim und Frankfurt Süd.

Die nördliche Teilstrecke der S5 wird in dieser Zeit nicht bedient. In Weißkirchen/Steinbach, Stierstadt, Oberursel, Bad Homburg, Seulberg und Friedrichsdorf fahren dann keine Züge. Dafür gibt es auf diesem Abschnitt verschiedene Ersatzverkehrslinien (S5E, S15X, S16X), die zwischen Frankfurt-Rödelheim und Köppern beziehungsweise Friedberg über Friedrichsdorf und Bad Homburg verkehren.

Die Linie RB15 fährt im gesamten Zeitraum vom 31. Oktober, 21 Uhr, bis voraussichtlich zum 3. Dezember, 4 Uhr, regulär bis Köppern mit Anschluss an die Ersatzverkehrslinie S15X nach Frankfurt.

Es entfallen nur wenige Züge während der Hauptverkehrszeit. Die Linie RB16 fällt während der Bauarbeiten auf ihrer

Strecke Friedberg und Friedrichsdorf komplett aus. Vom 7. November bis zum 19. November baut die DB InfraGO außerdem neue Gleise und neue Weichen zwischen Frankfurt West und Frankfurt-Rödelheim ein. Auch eine Weiche in Niederhöhnstadt wird erneuert.

Das führt dazu, dass vom 7. November, 4 Uhr, bis zum 19. November, 4 Uhr, die drei S-Bahn-Linien S3, S4 und S5 nicht fahren und komplett ausfallen. Dies betrifft jeweils den gesamten Streckenverlauf zwischen den nördlichen Endbahnhöfen Bad Soden (S3), Kronberg (S4), Friedrichsdorf (S5) und dem Endbahnhof Frankfurt Süd (S3, S4, S5).

In diesen Zeitraum gibt es einen Ersatzverkehr mit Bussen bis Frankfurt Hbf, Frankfurt-Rödelheim oder bis Taunusanlage. Konkret: Die Linie S3E fährt zwischen Eschborn und Frankfurt Taunusanlage. Die Linie S3X fährt zwischen Bad Soden und Frankfurt Hbf. Die Linie S4X verkehrt zwischen Kronberg und Frankfurt Hbf. Die Linie S5E verkehrt zwischen Friedrichsdorf und Frankfurt-Rödelheim.

Die Busse des Ersatzverkehrs fahren gezielt die Bahnhöfe der U-Bahn-Linien U2 (Gonzenheim), U3 (Oberursel/Weißkirchen) und U4 (Festhalle/Messe) an, um schnelle Fahrten nach Frankfurt zu ermöglichen.

„Lost and Found“ im Alten Kurpark



Die schönen Sommertage haben zahlreiche Familien zum Spielen oder Picknick in den Alten Kurpark gelockt. Dass dabei so manches verloren geht, ist in dem Trubel nicht verwunderlich – umso schöner, dass ein kleines „Lost and Found“ am Kurparkausgang dabei hilft, diejenigen Dinge, die man aus den Augen verloren hat, hoffentlich wiederzufinden.

Foto: Scholl

Polizei führte Kontrollen im Rahmen der Sicherheitskampagne durch

Neuenhain (bs) – Im Zuge der hessenweiten Sicherheitskampagne 2025 zur Bekämpfung von Wohnungseinbruchsdiebstählen führte die Polizei im Main-Taunus-Kreis in der Nacht von Donnerstag auf Freitag umfangreiche Kontrollmaßnahmen durch. Ziel war es, insbesondere in Wohngebieten, Bahnhöfen und an relevanten Verkehrspunkten Präsenz zu zeigen und potenzielle Täter frühzeitig zu erkennen. Neben uniformierten Streifen kamen auch zivile Einsatzkräfte zum Einsatz. Kontrollschwerpunkte lagen unter anderem in Neuenhain sowie in der Umgebung von Verkehrsknotenpunkten. Im Rahmen der Maßnahmen wurden zahlreiche Fahrzeug- und

Personenkontrollen durchgeführt sowie präventive Bürgergespräche geführt. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung waren durchweg positiv.

Die Polizei rät weiterhin zu erhöhter Wachsamkeit – besonders bei längerer Abwesenheit. Haus- und Wohnungsbesitzer sollten Briefkästen regelmäßig leeren lassen, Rollläden sinnvoll steuern (nicht dauerhaft geschlossen halten) und keine Urlaubsbilder in Echtzeit auf sozialen Medien veröffentlichen. Für weiterführende Informationen rund um das Thema Einbruchschutz steht das Sachgebiet Prävention der Polizeidirektion Main-Taunus gerne zur Verfügung.

Jugendliche unsittlich berührt

Bad Soden (bs) – Am Freitagnachmittag gegen 14 Uhr wurde eine Jugendliche im Bereich des Bad Sodener Busbahnhofs unsittlich von zwei jungen Männern berührt. Die beiden Personen sprachen die 15-Jährige am Bahnhof zunächst an, woraufhin einer der beiden das Mädchen gegen ihren Willen am Rücken streichelte. Die Geschädigte rief um Hilfe und wählte den Notruf und konnte die zwei Männer so in die Flucht schlagen. Die Personen rannten zunächst in Richtung Park-

haus und dann in unbekannte Richtung davon. Die Geschädigte konnte den Haupttäter als etwa 25 Jahre alt und 1,75 m bis 1,80 m groß beschreiben. Er sei schlank und gebräunt gewesen. Sein Begleiter hatte schwarze Haare und einen Oberlippenbart. Er trug einen blauen Pulli und eine graue Jogginghose. Er sprach gebrochen Deutsch. Zeugen werden gebeten, sich unter 06196/9695-0 mit der Polizei in Eschborn in Verbindung zu setzen.

Mendelssohn Tage der Musik mit Kino und Stadtführung

Bad Soden (bs) – Die Mendelssohn Tage der Musik stoßen auch im Jubiläumsjahr bei ihrer 20. Auflage auf sehr großes Interesse. Sie beginnen am **Samstag, 18. Oktober, um 18 Uhr** mit einem außergewöhnlichen Filmerlebnis im Kino CasaBlanca.

Im Dokumentarfilm „Ennio Morricone – Der Maestro“ meldet sich nicht nur der große und produktivste Filmkomponist des 20. Jahrhunderts zu Wort, sondern auch bekannte Künstler wie Bernardo Bertolucci, Quentin Tarantino oder Bruce Springsteen äußern sich zu seinen Werken.

Gespannt sein darf man zuvor auch auf Shinosuke Inugai. Der bekannte japanische Pianist gibt tiefe Einblicke zu den Fragen: Wie arbeitet ein Komponist? Welche Gedanken leiten ihn? Der Musiker wird mit seinen Improvisationen über ihm aus dem Publikum zugerufene Melodien und Notenfolgen überraschen und begeistern.

Der Eintritt inklusive gereicher Tapas kostet 15 Euro. Es gibt noch einige Restkarten an der Kinokasse und über die Kino-Website.

Musiker und Zeichner

Nicht fehlen dürfen bei den Mendelssohn Tagen der Musik die beliebten Stadtführungen mit Richard Sippl. Er wird dabei anschaulich berichten, dass der große Komponist nicht nur



Richard Sippl berichtet von vielen interessanten Details aus dem Leben von Felix Mendelssohn Bartholdy. Foto: Stadt Bad Soden

ein musikalisches Genie war, sondern auch ein begabter Zeichner. Zahlreiche Motive aus Bad Soden hat er in seinem Skizzenbuch festgehalten. Unter dem Titel „Auf Mendelssohns Spuren“ wird Richard Sippl Interessierte am **Sonntag, 19. Oktober, um 15 Uhr**, zu den Entstehungsorten einiger dieser Zeichnungen führen.

Die Teilnahme daran ist kostenfrei. Wer sich anmeldet unter Telefon 06196 208-411, erfährt den Ort des Treffpunkts. Knapp zwei Wochen später gibt es eine weitere Führung mit Richard Sippl.

Schüler absolvieren Streetwork-Praktikum



Gingen gemeinsam durch die Stadt: (v.l.) Marco (14), Streetworker Markus Günther, Yuna (14), Lukas (13) und Florian (15). Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Die Arbeit eines Streetworkers ist vielseitig und interessant. Aber wie sie im Detail und praktisch aussieht, davon hatten sieben Schülerinnen und Schüler im Alter von 13 bis 15 Jahren bislang nur vage Vorstellungen. Bis vor wenigen Tagen, denn da haben sie im Rahmen eines Sozialpraktikums an ihren Schulen Einblicke in die Arbeit des Bad Sodener Streetworkers Markus Günther bekommen.

Jeweils zwei Tage waren sie mit dem Streetworker unterwegs und haben dabei eine Reihe seiner Tätigkeiten kennengelernt. So haben sie ihn unterstützt bei der Vorbereitung eines FIFA-Turniers im Jugendcafé, Einkäufe dafür erledigt und Jugendeinrichtungen in den Nachbarkommunen besucht.

„Aber die theoretischen Basics haben wir natürlich auch besprochen“, erklärt Markus Günther, seit gut zwei Jahren Streetworker in der Bad Sodener Stadtverwaltung. So ist ihm für seine Arbeit das Netzwerken sehr wichtig und der regelmäßige Austausch mit Koopera-

tionspartnern. Wieder sehr praktisch wurde es am letzten Tag ihres Praktikums.

Da ist Markus Günther mit ihnen ins Bad Sodener Parkhaus gegangen, weil sich dort eine Ecke im dritten Stock in den vergangenen Wochen zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt hat.

„Die aufsuchende Jugendarbeit ist ein elementarer Bereich meines Jobs“, erläutert Markus Günther, „denn dabei komme ich mit den Jugendlichen ins Gespräch und wir können uns gut austauschen.“

Die Schülerinnen und Schüler fanden das Dabeisein aus nächster Nähe sehr aufregend. „Ich kann jetzt das soziale Engagement eines Streetworkers viel besser einschätzen“, sagt der 14-jährige Marco, Schüler der Schwalbacher Albert-Einstein-Schule.

„Eine echt coole Erfahrung“, bestätigt auch der 15-jährige Florian von der Königsteiner Bischof-Neumann-Schule, der überrascht festgestellt hat, wie umfangreich die Aufgaben eines Streetworkers sind.

Wilhelmspark wegen Umrüstarbeiten auf LED-Beleuchtung gesperrt

Bad Soden (bs) – Seit Montag, 6. Oktober, ist der Wilhelmspark für die Nutzung und Durchquerung **für rund zehn Wochen gesperrt**. Grund sind umfassende Arbeiten rund um die Umrüstung der bestehenden Beleuchtung auf LED.

Nach dem Austausch im Quellenpark sind jetzt die alten Leuchten im Wilhelmspark an der Reihe. Für die LED-Beleuchtung müs-

sen neue Stromleitungen verlegt und die Wegedecke erneuert werden. Im Zuge der Sanierung werden einige Leuchtenstandorte verlegt oder neu angeordnet, um bislang dunkle Bereiche zu beseitigen. Für die Arbeiten sind sechs Wochen Bauzeit geplant, im Anschluss muss der Park je nach Witterung weitere vier Wochen gesperrt bleiben, damit die Wege aushärten können.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Juwelier Fehn seit 1916

Friedrich-Ebert-Straße 14 · 61476 Kronberg · Tel. 06173 1022
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 10.30 – 18.00 Uhr · Samstag 10.30 – 14.00 Uhr

PARKPLÄTZE
AN DER TANZHAUSSTRASSE
(STREITKIRCHE)

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!

Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.

LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!

Vom Main zum Mississippi mit der Charles M. Mailer Band

Altenhain (bs) – Die Konzertfolge „Main-Blues Konzert und Session“ des BluesHaus Bad Soden geht am Donnerstag, 9. Oktober, in der Kahlbachquelle in die nächste Runde. Diesmal ist die Charles M. Mailer Band aus Würzburg zu Gast.

Der in der Nähe von Würzburg lebende Musiker, Pianist, Sänger und Bandleader Charles M. Mailer veröffentlichte bereits mehrere Tonträger. Er schreibt authentische, teils autobiografische Songs, die mitten aus dem Leben gegriffen sind und vom alltäglichen menschlichen Mit- und Durcheinander handeln.

Bei seinem MainBlues Konzert präsentiert er sein neuestes Projekt „Blu:Fränggisch“, das in Zusammenarbeit mit Gunther Schunk, dem Übersetzer von mittlerweile acht Asterix-

Bänden ins „Meefränggische“, entstand. Unterstützt wird er dabei von einem Line-Up hochkarätiger Musiker der unterfränkischen Musikszene.

Die Band serviert ein abwechslungsreiches und grooviges Menü aus eigenen Stücken, die von traditionellem Country- und Texas-Blues, aber auch Ragtime, Cajun Music, Swing und Boogie beeinflusst sind, in der Tradition der Musiker des Mississippi-Deltas.

Ein kurzweiliges und unterhaltsames Konzert ist garantiert.

Im Anschluss an das Konzert kann wieder mit der Band gemjammt werden.

Das Konzert am Donnerstag, 9. Oktober, in der Kahlbachhalle beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr.

Früher Dialog mit Babys: babySignal-Kurse in Bad Soden

Bad Soden (bs) – Eltern von Babys zwischen etwa 6 und 24 Monaten haben die Chance, einen spannenden Weg für einen frühen Dialog mit ihrem Kind zu entdecken: „babySignal“ nennt sich das Konzept, bei dem Eltern gemeinsam mit ihren Babys einfache Handzeichen erlernen, mit denen sich die Kleinen konkret mitteilen, Bedürfnisse äußern und sogar von kleinen Erlebnissen „erzählen“ können. Die Motorik von Babys ist bereits ab etwa 6 Monaten so weit ausgebildet, dass sie diese Gebärden spielerisch erlernen können – oft lange, bevor sie die ersten Worte sprechen. Für Eltern ist es faszinierend zu sehen, wie ihre Kinder sich ihnen mit den Händen mitteilen und wie glücklich es die Kleinen macht, sich verstanden zu fühlen. Gleichzeitig wird die Entwicklung der Kinder auf dem Weg zum Sprechen gefördert. **Ab dem 29. Oktober** bietet die Ev. Familienbildung

Main-Taunus jeweils mittwochs von 9.30 bis 10.15 Uhr einen 7-wöchigen Einstiegskurs an, der 98 Euro kostet.

Am **22. und 29. November** findet außerdem noch ein Aufbau-Kurs für Eltern und Kinder von 12 bis 24 Monaten statt: speziell für berufstätige Eltern(-teile) kompakt an zwei Samstagen von 10 bis 11.30 Uhr. Hier kann ein bereits vorhandener „Gebärden-Wortschatz“ ergänzt werden, aber auch ein Neueinstieg ist möglich. Die Gebühr beträgt 65 Euro für ein Elternteil mit Kind bzw. 85 Euro für Paare mit Kind.

Beide Kurse finden im Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Straße 6a, Bad Soden statt. Eine finanzielle Unterstützung durch den Förderverein „Leben gestalten“ ist bei Bedarf unkompliziert möglich. Anmeldung jeweils bis eine Woche vor Kursstart unter www.evangelische-familienbildung.de.

Kindertheater im Bürgerhaus: „Das kleine Ich bin ich“



Am 29. Oktober ist das Gekko TanzTheater zu Gast im Bürgerhaus Neuenhain.

Foto: Gekko-Tanztheater

Bad Soden (bs) – Für Mittwoch, 29. Oktober, lädt die Stadtverwaltung Kinder ab drei Jahre zum Stück „Das kleine Ich bin Ich“, vorgeführt vom Gekko TanzTheater, ins Bürgerhaus Neuenhain ein.

Ein kleines Tier auf der Suche nach seinem Ich

Als das kleine bunte Ich bin Ich über eine Blumenwiese spaziert, begegnet es einem Frosch, der wissen möchte, was für ein Tier es ist. Darauf weiß das kleine Ich bin Ich keine Antwort. Auf seinem Weg trifft es danach noch viele weitere Tiere, die ihm irgendwie

ähnlich, aber immer auch doch ein bisschen anders sind. Irgendwann fragt sich das kleine Ich bin Ich: Gibt es mich eigentlich wirklich? Die beiden Darstellerinnen Isabelle Guidi und Lydia Müller erforschen gemeinsam mit den Kindern das Reich der Tiere und treten eine vergnügliche Reise ins Reich der Eigenarten eines jeden Lebewesens an.

Karten an der Tageskasse erhältlich

Geeignet ist das Stück für Kinder ab drei Jahre. Karten sind an der Tageskasse ab 14.30 Uhr erhältlich. Erwachsene zahlen fünf Euro, für Kinder kostet der Eintritt zwei Euro.

👤
🛒
🚗
👥
❤️
🏠
📺

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alle Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
 Telefon 06723 8857310
 WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wertenschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertenschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Wertenschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Tabakpfeifen beraucht/neu, sowie Fotoapparate, Münzen, Uniform, Helme, Orden von 1800 - 1945 von Privat/Rentner zu kaufen gesucht. Tel. 0151/25237802

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertenschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Altkleider gesucht! Gesucht werden Altkleider in noch gutem Zustand. Vorzugsweise Herren Anzüge, Hemden und Mäntel, Sowie Damenkleider, Abendkleider und Damenschuhe. Gerne auch Vintage aus den 60er bis 80er Jahren und mit passenden Accessoires. Seriöse Abwicklung garantiert! L. Winter, Tel. 0170/2807330

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

Oldtimer Mercedes Benz, Bj. 1979, KM 214000 techn. und optisch in gutem Zustand Grünmetall AUTOM.SD. 8400,-€. Tel. 01522/7224415

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse in jeglichem Zustand
 Tel: 069 20793977
 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Von privat! Tiefgaragenstellplatz besonders günstig in Kronberg Schönberg, Am weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Vermietung Garage ab 01.12.2025, Nähe Oberursel Altstadt, 80,- €/Monat. Tel. 01512/3014929

Überdachter Wohnwagenabstellplatz in Kelkheim /Fb. od. naher Umgebung gesucht. Gerne auch Scheune oder Halle. Chiffre VT03/41

Tiefgaragenplatz ab sofort zu vermieten, Nähe Kreisel, Königstein. Miete 100,-€/Monat. Tel. 0177/6237731

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

PARTNERVERMITTLUNG

REIFEN

4 Firestone Winterreifen 245/45 R17 neuwertig mit Alu Felgen 5 Loch 17 VB 450,- €. Tel. 0176/40501452

KENNELNERNEN

Arrangement für solvente Frau. Als cleverer und smarter 58j. dominanter Gentleman organisiere ich unser schönes gemeinsames Leben. Sie haben hierzu die Finanzen. Diskretion und Niveau wird erwartet und geboten. unternehmer7@outlook.de

Sie über 70, NR, seriös, sucht harmonische, ehrliche, vertrauensvolle Freundschaft g. MTK p. Alters m/w. ernstg. Zuschriften. Chiffre VT 04/41

PARTNERSCHAFT

Lebenslust teilen! Sie, Mitte fünfzig, schlank, voller Energie, naturverbunden und reiselustig, mit einer großen Leidenschaft für Bücher. Suche einen ehrlichen und herzlichen Partner, der diese wunderbare Lebensfreude mit mir genießt. wegerin@t-online.de

Dame gesucht von Herrn! NR, 65J., 181. Selbständig mit Ferien Domizil an der Nordsee. Für dauerhafte Partnerschaft! Chiffre VT 02/41

Was heißt nett und treu? Ich war immer ein böses Mädchen, im Mittelalter als Hexe verbrannt! Es ist der mutige unternehmenslustige, weltoffene Mann, den ich suche. Sollte passen zu 73, 1,58, 60. Chiffre VT05/41.

Suche junggebliebene Frau, bin 60+ ehrlich, treu, liebe die Natur, Musik und bin häuslich. Chiffre VT08/41

Ich, w., 58, möchte mich verlieben. In Deinen Humor, Deinen Grips, Deine Authentizität, (ab 1.80). Gemeinsam erleben: Kultur, Natur & Reisen. BmB. feinherz@gmx.de

PARTNERVERMITTLUNG

Humorvoller Architekt Frank 53 J. mit sportl. Figur, Herz und Verstand, finanziell abgesichert ohne Alltlasten. Ich kann gut kochen. Gerne möchte ich Dich bei einem schönen Abendessen kennenlernen. Lass Dich überraschen von mir. Bitte melde Dich. ü Pv Tel: 01704432364

Bildhübsche Witwe Gerti 68 J. sportlich und vital, ich bin eine sehr zuverlässige Frau mit tollen Kochkünsten und vieles mehr. Mein Herz fühlt sich nur so allein und einsam. Daher ist mein größter Wunsch ein liebevoller Herr an meiner Seite für eine harmonische Partnerschaft. Zaubere mir ein Lächeln ins Gesicht und melde Dich bitte gleich. Anruf: 015127186363 ü. Marc-Aurel.eu

Liebevolle Lena 43 mit sexy, sportl. Figur, liebevollem Lächeln, möchte mit Dir glücklich werden, sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit. Das Alter ist für mich nicht wichtig nur Treue und Charakter zählen. Freue mich sehr auf ein 1. Treffen mit Dir bitte melde Dich. ü. Ag.VMA 01607998576

► Claudia, 62 J., begeisterte Köchin u. Gärtnerin, mit Sinn für Gemütlichkeit. Mein Zuhause ist mein Wohlfühlort, doch auch für Spaziergänge, kleine Ausflüge oder Deine Interessen lasse ich mich gern begeistern. Suche üb. pv e. ehrlichen Herrn, spontan, treu u. lebensfroh, für ein liebevolles Miteinander. Tel. 0176-45891543

► Liebe Witwe Ruth, 69 J., mit schöner weibl. Figur. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 0176-34488463

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
 ☎ 06171 - 89 29 539

Brinkmann
 PFLEGEVERMITTLUNG

SENIEREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Herzliche Alltagsbegleitung unterstützt und betreut Senioren. Tel. 06101/9580954

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Oberursel
DHH mit 200 qm WFL, großes Sonnen-
grundstück, EBK, ruhige Lage, Kaltmiete
3.200,- € zzgl. NK/KT
Bj. 1997, Gasverbrauch 137 kWh, Klasse E
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Frankfurt-Europaviertel
Moderne 4-Zimmer-Wohnung, 101 qm Wfl.,
Parkett, 2 Bäder, großer Sonnenbalkon
für nur **770.000,- €** inkl. TG-Platz/EBK
Bj. 2012, Fernwärme, Verbrauch 56 kWh Klasse B
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Falkenstein
Schicke DHH, 205 qm Grundstück,
5 Zi., EBK, 2 Bäder, ruhige Lage,
nur **599.000,- €** inkl. Garage
Bj. 1972, Klasse F, Bedarf 167,3, Gas
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem
Sonnenbl. und Bургblick, 94 qm
Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur
297.000,- €, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus,
Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne
erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Ver-
kaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sach-
wert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen
aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses
und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. In-
teressierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540
einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

IMMOBILIEN-INFO

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG

ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefon-
zentrale optional verfügbar.

Anfragen bitte an

06174/938511 oder **0170/2345287**

Uns können Sie auch
im Internet lesen.

www.taunus-nachrichten.de

Wir bringen
Farbe in den
Alltag!



Wohnungseinbrüche nehmen zu

Bad Soden (bs) – Zwei Wohnungseinbrüche
ereigneten sich in Bad Soden in der Zeit zwi-
schen Donnerstagmittag und Sonntagabend.
Am Donnerstag hatten es unbekannte Täter in
der Zeit zwischen 14.30 Uhr und 15 Uhr auf
einen Bungalow in der **Sperberstraße** abge-
sehen. Die Unbekannten hebelten ein Fenster
des Hauses auf und verschafften sich so Zu-
tritt. Nachdem sie sämtliche Räume durch-
sucht hatten, ergriffen sie mit Schmuck als
Beute unerkannt die Flucht.

In der Zeit zwischen Samstag, 10 Uhr, und
Sonntag, 20.20 Uhr, verschafften sich Unbe-
kannte durch Aufhebeln einer Tür Zugang zu
einem Einfamilienhaus in der **Platanenstra-
ße**. Auch hier wurden sämtliche Räume
durchsucht und Schmuck, Bargeld, eine Geld-
börse und eine Tasche entwendet.
In beiden Fällen fehlt von den Tätern jede
Spur. Hinweise zu den Taten nimmt die Kri-
minalpolizei unter der Telefonnummer
(06196) 2073-0 entgegen.

Stellenmarkt

Aktuell

Wir suchen Dich!

Allroundkraft (m/w/d) in Teilzeit

Für unser familiär geführtes Landhotel in Sulzbach (Ts.) suchen
wir ab sofort eine zuverlässige Unterstützung für ca. 80 Stunden
im Monat.

Deine Aufgaben

- Empfang und Betreuung unserer Gäste (Rezeption)
- Frühstücksservice und Vorbereitung

Was Du mitbringen solltest

- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- freundliches Auftreten und Teamgeist
- kaufmännische Ausbildung, Erfahrung im Hotelbereich
sowie Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss

Wir bieten

- ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem kleinen,
engagierten Team
- abwechslungsreiche Aufgaben mit direktem Gästekontakt
- langfristige Zusammenarbeit erwünscht

Landhotel Sulzbacher Hof

Tel. 0176 / 31 60 40 73 · E-Mail: sulzbacherhof1@gmail.com

Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Ar-
beit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Ar-
beit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Ar-
beit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -
Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -
Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Ar-
beit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen
- Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs -
Stellen - Arbeit -

Stellenmarkt

Aktuell

**Willkommen
in Ihrem neuen Zuhause**
Modern. Nachhaltig. Zentral.

- 2 – 5 Zimmer + Penthouses bis 230 m²
- Hochwertige Ausstattung | Erstbezug
- Bio-Supermarkt, Café/Bistro, Kita,
Spielplätze, Urban Gardening, ...

KÖNIGSTEINER HÖFE

Jetzt mieten!
Eberhard Horn Designgruppe | 061 74 92 43 28 | info@ehgruppe.de

Stellenangebote

von privat.

HWL / Haushälterin/ Haushaltshilfe

Vollzeit oder Teilzeit. Für einen gepflegten Haushalt
mit zwei Hunden und einer Katze auf dem Land.
Über Kochkenntnisse freuen wir uns wenn vorhanden.
Allgemeine Hausarbeiten und die sorgfältige Pflege
der Wohnräume. Führerschein erforderlich.

Garten- und Landschaftspflege

Zu Ihren Aufgaben gehören Pflegearbeiten sowie forstwirtschaftliche
Tätigkeiten zur Erhaltung und Gestaltung naturnaher Außen-
bereiche. Vollzeit oder Teilzeit.

Tier- oder Ponypfleger

Zu den Aufgaben gehören Füttern, Bürsten sowie
Stall- und Weidepflege. Freilaufstall, sehr gepflegt.
Ponies sehr klein (70 cm) und sehr lieb und immer frei.
Vollzeit oder Teilzeit.

Alle Stellen sind für ein privates Landhaus mit Anwesen im Taunus.
Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit.
Bitte Bewerbung an: mail@anzeige4me.com
oder T: 0172-6924103

KOMM INS TEAM!



WIR SUCHEN
DICH ALS
ZUSTELLER

FÜR DIE **BAD SODENER
WOCHE**

Bewirb
dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

APP Download

- Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
- Gesundheitskarte ans Handy halten
- Rezept senden
- Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag 13 / 6

Sonntag 15 / 10

Samstag 14 / 7

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Briefpapier
- Visitenkarten
- Prospekte
- Plakate
- Familiendrucksachen
- Trauerdrucksachen
- und vieles mehr

Pflegearbeiten im Arboretum Main-Taunus

Main-Taunus (bs) – Seit 6. Oktober werden verschiedene Flächenränder im Arboretum Main-Taunus gemulcht, d.h. Gras und anderer Bewuchs wird kleingeschnitten, um den „Ausstellungsstücken“ (besondere Bäume und Sträucher weltweiter Herkunft) Platz zu schaffen, da diese sonst nach und nach zuwachsen würden.

Am 13. und 14. Oktober wird ein großer Fällkran schwerpunktmäßig im Eingangsbereich am Waldhaus und entlang der Zufahrtsstraße zum Arboretum „Am weißen Stein“ Bäume entnehmen, um die Verkehrssicherheit auf der Straße und den Waldwegen wieder herzustellen.

Es handelt sich um absterbende oder bereits abgestorbene Bäume mit brüchiger Krone. Zur Vermeidung von Sachschäden und Unfällen werden die Bäume kontrolliert entnommen. Während der Arbeiten bittet HessenForst um Verständnis für eventuelle Verkehrsbehinderungen. Kurzfristige Absperrungen zur Sicherheit aller während der Arbeiten sind unbedingt zu beachten.

Auch um den Zustand der Wege kümmert sich HessenForst Forstamt Königstein regelmäßig und beauftragt u.a. die Entfernung von Laub an besonders betroffenen Stellen – besonders um das Waldhaus herum. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass die Wege im Arboretum Main-Taunus dennoch nicht überall und zu jeder Zeit in perfektem Zustand sind: Es sind naturgebundene Waldwege, die an einigen Stellen intensiv genutzt werden. Weitere Pflegemaßnahmen finden an der Streuobstwiese im Arboretum statt: Hier werden Randbäume freigestellt. Revierleiterin



Der Fällkran kann ganze Baumteile kontrolliert entnehmen und ablegen.

Foto: T. Willig/HessenForst Forstamt Königstein

Carolin Scheller, HessenForst Forstamt Königstein: „Das Arboretum Main-Taunus ist uns ein besonderes Anliegen. Jetzt im Herbst ist es immer wieder eine Freude, die bunten Farben der verschiedenen Gehölze zu erleben.“

Verwertbares Holz aus den Einschlägen wird genutzt und kann zum Teil über das Brennholzportal von HessenForst erworben werden: www.hessen-holz.de/ (Forstamt „Königstein“ und Revier „Kronberg“ wählen.) Die Äpfel der Streuobstwiese können zum privaten Gebrauch in haushaltsüblicher Menge mitgenommen werden. Die Bäume beim Sammeln bitte nicht beschädigen.

Erst Blut spenden, dann Koffer packen

Bad Soden (bs) – Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, Leben zu retten. Benötigt wird für eine Blutspende lediglich etwa eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knappe zehn Minuten. Abgenommen werden rund 500 Milliliter Blut. Den Flüssigkeitsverlust kann ein gesunder Körper ohne Probleme kurzfristig wieder ausgleichen.

Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spenderinnen und Spender, die zum ersten Mal gespendet haben, ihre eigene Blutgruppe, eine kostenfreie Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Blut spenden und mit etwas Glück eine Reise nach Lissabon gewinnen

Unter allen Blutspenderinnen und -spendern verlost der DRK-Blutspendedienst vier exklusive Reisen für je zwei Personen nach Lissabon. Einfach bis zum 31. Oktober Blutspendetermin buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Blut spenden in Bad Soden am Taunus

Der nächste Blutspendetermin in Bad Soden ist am **Donnerstag, 16. Oktober, von 15.30 bis 20 Uhr**, in der Hasselgrundhalle, Gartenstraße 2a. Online gebucht werden können die Termine unter www.blutspende.de/termine

Bauen & Wohnen

Schneller und effizienter warm!

Ein Konvektor bringt Wohlfühlwärme auf Knopfdruck



Schnell warm dank cleverer Luftführung: Das Querstromgebläse im JOCO EcoLine EW-Q_IR/IE sorgt für gleichmäßige Wärme – und sein moderneres Design für einen echten Blickfang. (Foto: epr/JOCO)

(epr) Wer kennt es nicht: Draußen ist es kalt, man kommt nach Hause, dreht die Heizung auf – und wartet lange, bis der Raum warm wird. Herkömmliche Heizkörper reagieren träge, da sie auf natürliche Konvektion setzen. Ein moderner Heizkörper wie der EcoLine EW-Q_IR/IE von JOCO verteilt die Wärme aktiv über ein hocheffizientes Quergebläse. So wird der Raum schnell und gleichmäßig temperiert – ideal in der Übergangszeit! Bereits bei niedrigen Vorlauftemperaturen sorgt er für angenehme Wärme, spart Energie und passt sich durch zeitloses Design und vielfältige Farboptionen jedem Wohnstil an. Die Bedienung ist ebenso komfortabel: Ein integriertes Touchscreen-Display ermöglicht eine intuitive Steuerung. Weitere Infos findet man unter www.joco.de und www.homeplaza.de

periert – ideal in der Übergangszeit! Bereits bei niedrigen Vorlauftemperaturen sorgt er für angenehme Wärme, spart Energie und passt sich durch zeitloses Design und vielfältige Farboptionen jedem Wohnstil an. Die Bedienung ist ebenso komfortabel: Ein integriertes Touchscreen-Display ermöglicht eine intuitive Steuerung. Weitere Infos findet man unter www.joco.de und www.homeplaza.de



Mit seiner zusätzlichen Kühlfunktion sorgt EcoLine EW-Q_IR/IE übrigens das ganze Jahr für Wohlfühltemperaturen in den eigenen vier Wänden. (Foto: epr/JOCO)



Genießen Sie Ihr Zuhause mit neuen Balkon- und Terrassentüren!



Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941 543

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

KRAUSA BAUSERVICE
Sanierung, Renovierung, Hausmeisterservice, Gartenarbeiten, Abbrucharbeiten.

Tel. 0178 / 8771126

Bauservice-Krausa@gmx.de
Gablonzler Weg 2 • 61476 Kronberg

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de



WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Auch kleine Anzeigen bringen oft

großen Erfolg!

Gold- & Pelzankauf Reza

ANKAUF AKTION

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Oktober							
Fr 10	Sa 11	Mo 13	Di 14	Mi 15	Do 16	Fr 17	Sa 18

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
KOSTENVORANSCHLAG UND ABHOLUNG INNERHALB VON 100KM



Wir zahlen bis zu 10.000€ für Pelze aller Art!*

*in Verbindung mit Gold

Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

110,-€

pro Gramm



Goldringe

Dringend gesucht!



Goldringe

Goldschmuck aller Art



Goldbarren

Goldmünzen



Goldketten aller Art



Kostenlose Schätzung von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold, Barren und Münzen, Altgold, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Colliers, Medallions, Golduhren - auch defekt.



JETZT ODER NIE!
Verwandeln Sie Ihre Pelze in Geld!

HÄNGT DER PELZ BEI IHNEN NUR IM SCHRANK?



*Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 3.000€



*Für Pelze Jacken + Mäntel bis zu 10.000€

*in Verbindung mit Gold



Ankauf von Uhren aller Art



*Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise!



Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 1€ für jeden Gramm Silber

Zinn

Silbermünzen

Silberschmuck

Silberbarren



Mo.-Fr. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 15 Uhr
Industriestraße 27 • 61381 Friedrichsdorf
Filiale: Schulstraße 1A • 65824 Schwalbach

Tel: 06172 6070998

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.